

Was is'n das für'n Ding?

Ein Dominospiel zum Sofortspielen
(Hermine Feuerstein)

Hintergrund:

Die Ministranten/innen sind oft in der Kirche, aber wie gut kennen sie an ihrem „Arbeitsplatz“ aus? Bestimmt gibt es im Kirchenraum noch einiges zu entdecken und noch mehr Fragen. Damit Sätze wie „Bring das Buch bitte zum Ambo!“ zu keinen Verständnisproblemen werden, gibt es ein paar spielerische Orientierungshilfen.

Dinge an den richtigen Platz bringen:

Du hat für dieses Gruppentreffen an einem zentralen Platz im Kirchenraum ein großes (Tisch)Tuch ausgebreitet. Dorthin stellst und legst du eine Vielzahl an verschiedener Gegenstände und Geräte aus Kirche und Sakristei (z.B. Altarkeuze, Weihrauchfass, Orgelnoten, Lektionar, Stola, Sammelkörbchen, Kirchenturmschlüssel, Streichhölzer, Weinflasche, Beichtbildchen, Aspergil etc.)

Die Gruppe begutachtet die einzelnen Gegenstände und bringt sie reihum an ihren Platz zurück. Dabei können erfahrene Ministranten/innen denen, die vielleicht neu dabei sind, gleich erklären, was der jeweilige Gegenstand ist, wie er verwendet wird und was er bedeutet. Natürlich können auch schwierige Gegenstände, die die Gruppe nicht kennt, untergemischt werden, wodurch es noch etwas spannender wird.

Domino-Spiel:

Kärtchen ausschneiden, durcheinander mischen und korrekt aneinander fügen lassen.

Kelch	Hier werden Menschen durch die Taufe in die Gemeinde aufgenommen	Taufbecken	Diese Kerze wird in der Osternacht als einziges Licht in die dunkle Kirche hereingetragen
Osterkerze	Hier feiern wir das Mahl	Altar	Teller für die große Hostie
Patene	Darin werden Wein und Wasser bereitgestellt	Kännchen	Hier wird aus der Heiligen Schrift vorgelesen
Ambo	Es zeigt an, dass im Tabernakel das eucharistische Brot aufbewahrt wird	Ewiges Licht	Hier wird das eucharistische Brot aufbewahrt
Tabernakel	Langes weißes Gewand, das der Priester unter dem Messgewand trägt	Albe	Dort ist früher das Wort Gottes verkündet worden
Kanzel	Hier werden die Hostien bereitgestellt	Ziborium (Hostienschale)	Eine schmale Schärpe (Schal), die über die Schulter des Priesters gelegt wird
Stola	Gürtel, um die Albe zusammen zu raffen	Zingulum	Ort, wo wir unsere Sünden bekennen und Vergebung empfangen können
Lavabotuch	Gefäß für den Messwein	Sakristei	Kleines Handtuch, an dem sich der Priester nach der Händewaschung die Hände trocknet
Wasserschale	Raum neben der Kirche, wo sich Priester und Ministranten/innen auf den Gottesdienst vorbereiten	Gabentisch	Ein Gefäß für die Händewaschung des Priesters nach der Gabenbereitung
Kreuz	Hier werden Brot und Wein bereitgestellt	Beichtstuhl	Es erinnert uns an den gekreuzigten und auferstandenen Jesus.